

Sessiontitel: Propaganda

Sessiongeber*in Undine Löhfel

Impulse/Probleme/Erfahrungen

- Buchveröffentlichung Propaganda - orange press
- PR == Propaganda
- Keine Regierung ohne irgend eine Form von PR/Propaganda
- Buch missverstanden:
 - Bevölkerung kontrolliert und manipuliert von "Eliten", keine echte Demokratie
- Gute Kommunikation mit Öffentlichkeit extrem wichtig
- PR ist was Verkäufer auch machen, sie verkaufen Emotionen, Bedürfnisse
- rechter Diskurs:
 - wir da unten vs die da oben
 - die da oben versuchen uns da unten zu manipulieren
 - --> was kann man dagegen tun
 - gegen-Populismus/gegen-Propaganda kann nicht dagegen halten
- Emotionalisieren um Wahlergebnisse zu beeinflussen?
- AfD kann einfach nur kritisieren ohne selbst in der Verantwortung zu sein, das ist einfach

Wesentliche Fragen

- Wie umgehen mit dem Buch --> aktuelles Vorwort zur Einordnung, Buch rausnehmen, ...
 - Vorwort
- Wie kann man überwinden, sich in Details zu verfangen, wenn man versucht sich zu organisieren?
- Ist "Demokratie erhalten" ein sehr "theoretischer Hebel"?
- Was sind die Bedürfnisse der Menschen?

Ideen/Ansätze

- Vorwort für das Buch zur Einordnung
 - nicht nur Vorwort sondern kommentiert
- Breiter Konsens der Gesellschaft nutzen um demokratische Ergebnisse zu bekommen
- Zuversicht und Vielfalt im Gegensatz zum "Ängste schüren"
- Storytelling, Emotionalisierung der Demokratie
- selbst eine Kampagne anstoßen
- Nicht du musst was tun, sondern du kannst was tun - Stichwort Selbstwirksamkeit

Links – Literaturhinweise

- Edward Bernays: Propaganda – Die Kunst der Public Relations